



## Soziale Phobie?

Online-Gruppentherapie!

Leiden Sie unter sozialen Ängsten?  
...dann sind Sie bei uns richtig!

Wir suchen Probanden zur Teilnahme an  
einer Online-Gruppentherapie.

## Soziale Phobie... Kommt das Ihnen bekannt vor?

Sehr geehrte Interessent\*in

leiden Sie unter sozialen Ängsten? Sie fürchten sich vor der Beobachtung und negativen Bewertung anderer Menschen? Sie sind davon überzeugt, dass Ihr Verhalten und körperliche Symptome wie Erröten, Zittern oder Schwitzen von anderen Menschen als lächerlich bewertet werden?

...Wenn das auf Sie zutrifft, dann möchten wir Sie herzlich einladen, an unserer Studie teilzunehmen!

In den folgenden Seiten erhalten Sie nähere Informationen.

**Kontakt:** [sozialephobie@uni-mainz.de](mailto:sozialephobie@uni-mainz.de)  
Telefon: 06131-3926-840

**Studienleitung Univ. - Prof. Katja Petrowski:**  
[kpetrows@uni-mainz.de](mailto:kpetrows@uni-mainz.de)  
Telefon: 06131-3927-334

**Webseite:** [studie.soziale.phobie.uni-mainz.de](http://studie.soziale.phobie.uni-mainz.de)

Prof. Katja Petrowski



### Ziel der Studie

Mit dieser Studie wollen wir untersuchen, ob Menschen mit sozialen Ängsten von einer hormonellen Störung betroffen sind. So können wir herausfinden, ob letzteres eine potenzielle Ursache für die Soziale Phobie ist.

### Ablauf der Studie

Zunächst führen wir mit Ihnen ein Interview durch. Dabei geht es um Fragen zu Ihrem Befinden und Symptomen.



Im nächsten Schritt, nehmen Sie an einer 3-monatigen Online-Gruppentherapie teil. Vor und nach der Therapie werden Sie zu unserem Institut eingeladen. Dort werden Sie an einem

Rolle spielen, welche eine Alltagssituation ähnelt (z.B., Vorstellungsgespräch), um Vergleichsdaten zu gewinnen.

### Worin liegt der Nutzen für Sie?

1.) Sie erhalten **79 EUR** nach erfolgreicher Teilnahme. 2.) Durch die Teilnahme an der Gruppentherapie können Sie die Wartezeit für einen Therapieplatz sinnvoll überbrücken. 3.) Sie bekommen durch das Team wertvolle Unterstützung im Rahmen der Studie. 4.) Sie unterstützen die Grundlagenforschung um Patient\*innen mit einer Sozialen Phobie in Zukunft besser unterstützen zu können (z.B., Präventionsarbeit, innovative Therapie und weitere Forschungsprojekte).

### Was passiert mit meinen persönlichen Daten?

Sie haben ein berechtigtes Interesse an einem vertraulichen Umgang mit Ihren Daten, und dieses nehmen wir sehr ernst. Ihre Daten werden anonymisiert und mit einem Passwort geschützt, ein Rückschluss auf Ihre Person ist nicht möglich. Die Daten werden lediglich zu Forschungszwecken erhoben und werden nach Ende des Forschungsprojekts gelöscht.



### Wie hoch ist der Zeitaufwand?

Der Zeitaufwand für das Interview variiert je nach Probanden. Für das Rollenspiel am Institut vor und nach der Therapie sollten Sie ca. 3 Std. an 2 aufeinanderfolgende Tagen einplanen. Die Gruppentherapie dauert 3 Mo. Die Termine werden individuell mit Ihnen abgestimmt.



### Ihre Teilnahme ist Freiwillig

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit und ohne Angaben von Gründen zurückziehen. Hierdurch entstehen Ihnen keine Nachteile.

### Wo können Sie uns finden?

Schwerpunkt Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie  
Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

## Lageplan

### Universitätsmedizin Mainz



Foto: Peter Pulawski

Duesbergweg 6, Gebäude 22422 (5. Stock)  
Mainz  
Universitätsmedizin  
der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz,  
[www.unimedizin-mainz.de](http://www.unimedizin-mainz.de)